Katholische Kirchgemeinde Walchwil

RECHNUNG

2014

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeinde-Versammlung
Dienstag, 30. Juni 2015 | 20.00 Uhr
im Pfarreizentrum St. Johannes, Walchwil

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2014
2. Umklassierung der Liegenschaft «Alter Pfarrhof», Dorfstrasse 15, vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen
3. Rechnungsabnahme für das Jahr 2014
   Bericht und Antrag des Kirchenrates und der Rechnungsprüfungskommission
4. Verschiedenes

Stimmrecht
Das Stimmrecht an der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Juni 2015 haben alle auf dem Gebiet der Kirchgemeinde Walchwil wohnhaften katholischen Schweizerbürgerinnen und -bürger, sowie katholische Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr zurückgelegt und den Heimatschein mindestens fünf Tage vor der Versammlung bei der Einwohnerkontrolle Walchwil hinterlegt haben.

Im Anschluss an die «Premiere-Kirchgemeindeversammlung» in unserem neuen Pfarreizentrum laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.

Walchwil, 5. Mai 2015

TRAKTANDUM 1

Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2014

(52 Stimmberechtigte)

1. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni 2014 wurde einstimmig genehmigt.
2. Der Investitionskredit zum Anschluss an das Fernwärmenetz der Wärmeversorgung Zentrum Walchwil (WVZW) «Schnitzelheizung» wurde einstimmig gutgeheissen.
3. Dem Antrag des Kirchenrates für das Budget 2015 und der Festlegung des Steuerfusses wurde grossmehrheitlich zugestimmt.
4. Vom Finanzplan 2015 – 2019 wird Kenntnis genommen.

TRAKTANDUM 2

Umklassierung der Liegenschaft «Alter Pfarrhof», Dorfstrasse 15, vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen

Anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2014 wurde aus der Versammlung angeregt, dass die Liegenschaft «Alter Pfarrhof» neu dem Finanzvermögen zuzuweisen sei. Der alte Pfarrhof wird seit dem Auszug der Familie Perny (Sakristane) und der darauf folgenden Renovation nicht mehr für die Bedürfnisse der Pfarrei benutzt sondern wird über den freien Markt vermietet. Nach einer Neuklassierung müssen keine Abschreibungen mehr vorgenommen werden, da der Buchwert erheblich unter dem Marktwert liegt.

Anschaffungswert	Fr. 1'132'311.–
Wertberichtigung	Fr. 418'509.–
Netto-Buchwert	Fr. 713'802.–
Assekuranzwert	Fr. 1'873'000.–

Das Bistum Basel wurde am 8. Dezember 2014 über die geplante Umklassierung informiert. Bereits am 10. Dezember 2014 erfolgte die Zustimmung.

Antrag des Kirchenrates

Der Kirchenrat beantragt, die Liegenschaft «Alter Pfarrhof» an der Dorfstrasse 15, Walchwil (Parzelle-Nr. 33, Assek-Nr. 44a) rückwirkend per 1.1.2015 dem Finanzvermögen zuzuweisen.

001.00
A
STANDARD
20275440
23011393
CH-6318
DIE POST
WebStamp
pro clima

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Kirchgemeinde Walchwil

Die vergangenen 12 Monate waren nicht nur geprägt vom Bau unseres Pfarreizentrums – nein – auch das Pfarreileben hat pulsiert. Symbolisiert wurde dies unter anderem mit den liturgischen Farben, welche nicht nur als Postmarken in die ganze Welt versandt wurden, sondern auch mit der Tafel vor der Kirche, welche mit treffenden Aussagen auf die Jahreszeiten der Kirche hinweisen:







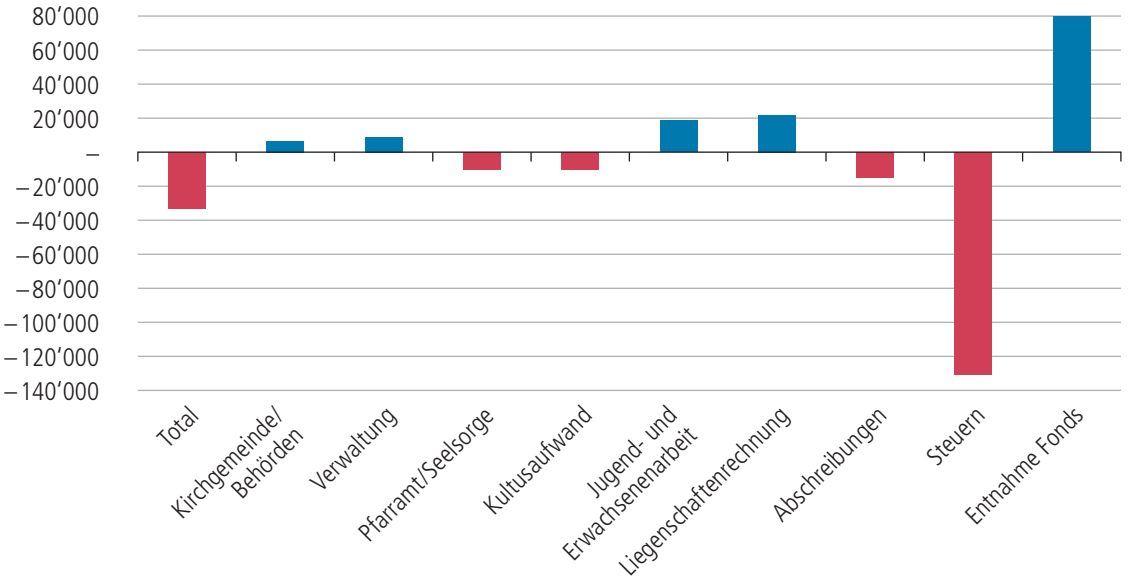


Bei der Weihnachtstafel konnten sich die Schüler der 2. – 5. Klasse als Künstler entfalten.

Auch die Einweihung des Pfarrei- und Gemeindezentrums ist in der Zwischenzeit Geschichte. Wir freuen uns nun darauf, dass dieser Ort der Begegnung durch unsere Gemeinde- und Pfarreimitglieder belebt wird. Auch wenn die Abrechnung des Baus noch nicht vorliegt, danken wir schon jetzt allen, welche viel Herzblut in dieses Projekt gegeben haben.

Nicht ganz so erfreulich wie unser Pfarreileben, entwickelten sich unsere Finanzen. Vor allem die Einkommenssteuern der natürlichen Personen lagen mit Fr. 581'967.– um 27 % unter dem Budget. Dieser Ausfall wurde nur teilweise mit höheren Vermögenssteuern und Vorjahressteuern kompensiert. Dank dem kantonalen Steuerausgleich konnte aber der Schaden begrenzt werden.

Um ein ausgeglichenes Resultat präsentieren zu können, haben wir bereits dieses Jahr auf Fr. 80'000.– aus den Reserven für zukünftige Bauaufgaben (Pfarreizentrum) zurückgegriffen. Gesamthaft schliesst das Jahr mit Einnahmen von Fr. 1'562'740.– (3 % unter Budget) und Ausgaben von Fr. 1'545'241.– (1 % unter Budget) mit einem Gewinn von Fr. 17'433.– ab. Das folgende Diagramm zeigt die wichtigsten Abweichungen auf:



Auch in Zukunft werden die gesetzlichen Abschreibungen einen substanziellen Teil unserer Kostenbasis ausmachen (~20 %). Es ist das Ziel des Kirchenrates, haushälterisch mit den Mitteln umzugehen – andererseits will er aber auch den Auftrag erfüllen, ein aktives Pfarreileben zu ermöglichen.

Es folgen die Kommentare zu den wichtigsten Abweichungen der Rechnung 2014 im Vergleich zum Budget. Sie finden die entsprechenden Kommentar-Nummern in den verschiedenen Einzelrechnungen. Es ist zu berücksichtigen, dass sowohl Budget wie auch Rechnung wegen der Einführung des HRM2-Kontenplanes neu aufgeteilt werden musste. Bei gewissen Konti handelt es sich daher um Schätzungen (z. B. Aufteilung der Löhne). Um einen direkten Vergleich mit dem am 1. Oktober 2013 bewilligten Budget zu ermöglichen, haben wir am Schluss des Berichtes «Zusätzliche Information: Artengliederung nach alter Darstellung» beigefügt. Um die Lesbarkeit der Zahlen zu erhöhen, haben wir die Beträge auf ganze Franken gerundet.

Nr.	Kommentar
1	Trotz erhöhtem Zeitaufwand mit dem Pfarreizentrum, konnten die Kosten dank Zurückhaltung bei den Sitzungen und viel Freiwilligenarbeit unter Kontrolle gehalten werden.
2	Das Pensum des Sakristans wurde auf 100 % erhöht, da er Zusatzfunktionen beim Zentrum übernimmt. Ab nächstem Jahr wird der erhöhte Teil der Liegenschaftenrechnung belastet.
3	Wegen kleineren Klassengrössen konnte das Arbeitspensum von zwei Katechetinnen reduziert werden.
4	Die Folgekosten der Änderungen bei der Pensionskasse Zug per 1.1.14 konnte zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht eingeschätzt werden (Altersabhängige Prämien)
5	Ein aktives Pfarreileben besteht auch aus verschiedenen Kleinanlässen (Anlässe im Mütschi, Rorate Gottesdienste, Ausflüge der Pfarreiteams, Antonius-Fest, etc.). Ein Teil davon wurde im Konto «Freier Kredit 319900» budgetiert.
6	Angesichts der finanziellen Lage wurden die Anschaffungen auf das Allernötigste beschränkt.
7	Die Einführung von HRM2 verursachte Zusatzkosten im Zusammenhang mit der Lohnbuchhaltung.
8	Die Kirchgemeinde finanziert seit Herbst 2014 das Projekt Pfarreizentrum über Darlehen der Einwohnergemeinde Walchwil. Dies ermöglicht es, die Finanzierungskosten tiefer und die Gewinnmarge in der Gemeinde zu halten.
9	Neu werden die Beiträge detaillierter ausgewiesen. Budgetiert wurde aber noch auf dem Konto «Verschiedene Beiträge».
10	Die Rechnungsstellung der Unternehmer für das Pfarreizentrum erfolgte schneller als geplant. Dies führte zu einem erhöhten Abschreibungsbedarf.
11	Beim Zeitpunkt der Budgetierung (August 2013) konnte noch mit besseren Steuererträgen gerechnet werden.
12	Aus den Überschüssen der vergangenen Jahre wurden Rückstellungen für zukünftige Bauvorhaben gemacht, die es der Kirchgemeinde erlauben, auch bei erhöhter Belastung durch gesetzlich vorgeschriebene Abschreibungen ein ausgeglichenes Resultat auszuweisen, ohne den Steuerfuss dauernd zu erhöhen. Auf das Pfarreizentrum wurden im Jahr 2014 bereits Fr. 191'100.– Abschreibungen getätigt (inkl. Bieri-Haus). Im laufenden Jahr wurden Fr. 80'000.– dieser Reserven aufgelöst.
13	Der Kirchenrat hat beschlossen, den Blauring ab sofort mit einem Pauschalbetrag zu unterstützen. Um eine zielorientierte Verwendung sicher zu stellen, muss der Blauring jährlich Budget und Jahresrechnung einreichen. Zusätzlich wird den Leiterinnen, welche einen Teil ihrer Ferien opfern, eine kleine Entschädigung für das Sommerlager ausbezahlt.
14	Durch die Neukontierung ergaben sich gewisse Abweichungen im Vergleich zum Budget. Auf Seite 26, Positionen 301 und 302 ist aber ersichtlich, dass keine wesentliche Abweichung besteht.

Gestützt auf § 21 f des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons Zug und der Gemeinden vom 31.8.2006 (Finanzhaushaltsgesetz) unterbreiten wir Ihnen die zusammengefasste Jahresrechnung wie folgt:

Bei einem Ertrag von	Fr.	1'562'674.–
Und einem Aufwand von	Fr.	1'545'241.–
wird ein Gewinn von	Fr.	17'433.– ausgewiesen.

Anträge des Kirchenrates

1. Der Rechnung 2014 der Katholischen Kirchgemeinde wird zugestimmt.
2. Der ausgewiesene Gewinn von Fr. 17'433.– wird den allgemeinen Reserven im Eigenkapital zugewiesen.

Walchwil, 5. Mai 2015

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der kath. Kirchgemeinde Walchwil zur Jahresrechnung 2014

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die auf den 31. Dezember 2014 abgeschlossene Jahresrechnung im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Unsere Prüfung wurde so geplant und ausgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Zusätzlich beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass die vorgenommene Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung erfolgte die Rechnungsführung sorgfältig, ordnungs- und zweckgemäss. Wir danken an dieser Stelle dem Kassier Karl Huwyler für seine wertvolle Arbeit und beantragen der Kirchgemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2014 mit einem Gewinn von Fr. 17'433.– zu genehmigen.

Ferner empfehlen wir Ihnen, dem Antrag des Kirchenrates über die Zuweisung des Rechnungsüberschusses von Fr. 17'433.– zu den allgemeinen Reserven im Eigenkapital zuzustimmen.

Walchwil, 8. April 2015

Die Rechnungsprüfungskommission:

Priska Hürlimann-Roth



Marion Bielmann-Schuler



Thomas Rust



Hauptzahlen*

			Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
1.	**Laufende Rechnung**		1'562'674	1'617'350	1'312'181
	Gesamtertrag		1'545'241	1'567'300	1'466'691
	Gesamtaufwand		**17'433**	**50'050**	**–154'510**
	Rechnungsergebnis				
2.	**Investitionsrechnung**				
	Ausgaben		2'620'689	2'270'000	353'449
	Einnahmen		—	—	—
	Nettoinvestitionen		**2'620'689**	**2'270'000**	**353'449**
3.	**Bilanz**				
	Aktiven		**7'624'530**	**6'880'000**	**5'044'118**
	Finanzvermögen		641'778	200'000	398'090
	Verwaltungsvermögen		6'982'752	6'680'000	4'646'028
	Passiven		**7'624'530**	**6'880'000**	**5'044'118**
	Fremdkapital		5'747'103	4'900'000	3'104'123
	Eigenkapital		1'877'427	1'980'000	1'939'995
4.	**Steuererträge**		**1'370'965**	**1'510'000**	**1'209'766**
	Steuern natürliche Personen		913'661	1'090'000	947'302
	Steuern juristische Personen		40'796	50'000	84'569
	Sondersteuern		45'727	—	16'022
	Kant. Finanzausgleich		370'781	370'000	161'873
5.	**Personalbestand**		**5.20**	**5.50**	**5.00**
6.	**Kennzahlen**				
	Steuerfuss %		**12 %**	**12 %**	**12 %**
	Selbstfinanzierungsgrad %	1	**8 %**	**10 %**	**20 %**
	Selbstfinanzierungsanteil %	2	**15 %**	**15 %**	**6 %**
	Zinsbelastungsanteil %	3	**3 %**	**0 %**	**3 %**
	Kapitaldienstanteil %	4	**18 %**	**15 %**	**22 %**
	Anzahl Katholiken		**1'703**	**1'750**	**1'740**
	Nettoschuld pro Katholik		**2'998**	**2'686**	**1'555**

1 in % der Nettoinvestitionen (Abschreibungen + Ertragsüberschuss ./. Aufwandüberschuss)
Richtwert: Dieser Wert sollte mittelfristig bei 100 % liegen

2 in % des Finanzertrages (Ertrag der Laufenden Rechnung ./. durchlaufende Beiträge)
Richtwert: > 20 % gut; 10 – 20 % mittel; < 10 % schlecht

3 Nettozinsen in % des Finanzertrages
Richtwert: 0 – 4 % gut; 4 – 9 % genügend; > 10 % schlecht

4 in % des Finanzertrages (Passivzinsen + Abschreibungen ./. Vermögenserträge)
Richtwert: bis 5 % geringe, 5 – 15 % tragbare, > 15 % hohe Belastung

***** Die Kennzahlen wurden der HRM2-Rechnungslegung angepasst

Konsolidierte Rechnung 2014

Aufwand	1'545'241	**1'567'300**	**1'466'691**
Ertrag	–1'562'674	**–1'617'350**	**–1'312'181**
Resultat	–17'433	**–50'050**	**154'510**

		Rechnung 2014	**Budget** 2014	**Rechnung** 2013	Abweichung Re14 : Bu14		Kommentare
3	**AUFWAND**	**1'545'241**	**1'567'300**	**1'466'691**	**–22'059**	**–1 %**	
30	**Personalaufwand**	**793'660**	**791'100**	**765'335**	**2'560**	**0 %**	
300	Behörden und Kommissionen	55'510	59'000	47'836	–3'490	–6 %	
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	51'017	50'000	44'148	1'017	2 %	1
300010	Löhne Kommissionen	4'493	9'000	3'688	–4'507	–50 %	1
301	Löhne Pfarramt – Seelsorge	491'812	472'500	454'327	19'312	4 %	
301000	Löhne Seelsorge/Gemeindeleiter	172'148	170'000	161'234	2'148	1 %	
301010	Übrige Löhne	123'409	112'500	110'423	10'909	10 %	14
301020	Löhne Sakristane	89'005	77'000	86'252	12'005	16 %	2
301030	Aufrechnung Freie Wohnung	18'000	18'000	18'000	—	0 %	
301110	Löhne Organisten/Chorleiter	89'250	95'000	78'418	–5'750	–6 %	
302	Löhne der Lehrkräfte	115'900	135'000	135'000	–19'100	–14 %	
302000	Löhne Kathechese/Jugend-Erwachsenenbildung	115'900	135'000	135'000	–19'100	–14 %	3
304	Zulagen	6'769	7'500	6'769	–731	–10 %	
304900	Übrige Zulagen (Haushaltsentschädigung)	6'769	7'500	6'769	–731	–10 %	
305	Arbeitgeberbeiträge	110'842	105'600	106'324	5'242	5 %	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verw.Kosten/FAK	45'495	48'100	46'287	–2'605	–5 %	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	58'548	50'000	54'399	8'548	17 %	4
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherung	4'850	5'000	3'719	–150	–3 %	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	1'949	2'500	1'918	–551	–22 %	
309	Übriger Personalaufwand	12'829	11'500	15'080	1'329	12 %	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'163	4'500	6'384	–337	–7 %	
309900	Übriger Personalaufwand	6'521	5'000	6'697	1'521	30 %	
309910	Reka-Reisechecks	2'145	2'000	2'000	145	7 %	
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**272'270**	**304'700**	**317'947**	**–32'430**	**–11 %**	
310	Material- und Warenaufwand	103'812	104'300	97'406	–488	0 %	
310000	Büromaterial	2'063	4'000	2'586	–1'937	–48 %	
310010	Kopierer Miete und Service	6'664	9'000	5'373	–2'336	–26 %	
310100	Kultusausgaben	24'956	25'000	26'277	–44	0 %	
310120	Musikalien	2'912	4'000	4'796	–1'088	–27 %	
310200	Pfarreiblatt	15'746	18'000	15'224	–2'254	–13 %	
310210	Druck- und Verteilkosten KKG-Versammlung	10'317	8'000	8'764	2'317	29 %	
310400	Lehrmittel/Material Katechese	383	2'000	1'074	–1'617	–81 %	
310900	Übriger Materialaufwand	4'000	4'200	4'133	–200	–5 %	
310901	Kosten Pfarreirat	3'191	3'600	1'017	–409	–11 %	
310902	Kosten Jugendarbeit	11'560	12'000	13'235	–440	–4 %	

		Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013	Abweichung Re14 : Bu14		Kommentare
310903	Klein-/Gruppenanlässe	16'371	8'000	7'796	8'371	105 %	5
310905	Betriebsaufwand Chile-Café	1'932	2'000	2'259	–68	–3 %	
310906	Betriebseinnahmen Chile-Café	–2'382	–1'500	–3'127	–882	59 %	
310910	Erstkommunion/Firmung	6'099	6'000	8'000	99	2 %	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	8'973	18'000	10'009	–9'028	–50 %	6
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	2'218	12'000	7'820	–9'782	–82 %	
311100	Ansch. App., Masch., Geräte, Werkz.	6'755	6'000	2'189	755	13 %	
312	Ver- und Entsorgung	20'986	23'700	22'535	–2'714	–11 %	
312000	Energie, Wassser, Abwasser	20'362	23'200	22'374	–2'838	–12 %	
312010	Reinigungsmaterial/Entsorgung	624	500	161	124	25 %	
313	Dienstleistungen und Honorare	78'777	79'800	113'466	–1'023	–1 %	
313000	Dienstleistungen Dritter	—	—	27'926	—		
313001	Kirchenmusik	28'239	29'000	26'982	–761	–3 %	
313002	Ministranten	9'261	8'500	6'830	761	9 %	
313010	Telefon/Porti	4'669	4'500	4'911	169	4 %	
313030	Bankspesen	308	500	250	–192	–38 %	
313200	Entschädigung Buchhaltung	13'635	12'000	13'844	1'635	14 %	7
313210	Honorare Kursleiter Erwachsenenbildung	1'245	2'000	2'111	–755	–38 %	
313300	Informatik-Nutzungsaufwand/Homepage	3'870	5'000	12'770	–1'130	–23 %	
313400	Sach- und Gebäudeversicherungsprämien	17'259	17'500	17'170	–241	–1 %	
313410	Haftpflichtversicherungen	293	800	672	–507	–63 %	
314	Baulicher Unterhalt	23'852	34'400	36'098	–10'548	–31 %	
314400	Unterhalt an Gebäuden VV	23'852	34'400	36'098	–10'548	–31 %	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	22'000	27'000	22'710	–5'000	–19 %	
316100	Mieten für Blauring-Räumlichkeiten	5'400	7'000	5'400	–1'600	–23 %	
316110	Mieten Archiv	2'500	3'000	2'950	–500	–17 %	
316120	Mieten Chile-Café	8'000	8'000	8'000	—	0 %	
316130	Mieten Parkplätze	6'100	9'000	6'360	–2'900	–32 %	
317	Spesenentschädigung	10'429	7'500	7'174	2'929	39 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büro-/Kleiderentschädigungen	9'859	6'000	7'174	3'859	64 %	
317010	Vergütung Büromaterial/Drucksachen	570	1'500	—	–930	–62 %	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	3'439	10'000	8'550	–6'561	–66 %	
319900	Freier Kredit	3'439	10'000	8'550	–6'561	–66 %	5
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**283'965**	**270'300**	**226'200**	13'665	5 %	
330	Sachanlagen VV	283'965	270'300	226'200	13'665	5 %	
330000	Abschreibungen Pfarrkirche St. Johannes	16'545	16'200	16'920	345	2 %	
330010	Abschreibungen Antoniuskapelle	1'500	1'500	1'560	—	0 %	
330020	Abschreibungen Pfarrhaus – Kirchgasse	37'260	37'800	39'240	–540	–1 %	
330030	Abschreibungen Pfarrhof – Dorfstrasse	37'560	37'800	39'600	–240	–1 %	
330040	Abschreibungen Pfarreizentrum	163'500	150'000	99'840	13'500	9 %	10
330060	Abschreibung Bieri-Haus	27'600	27'000	29'040	600	2 %	
34	**Finanzaufwand**	**48'279**	**52'500**	**29'660**	**–4'221**	**–8 %**	
340	Zinsaufwand	35'784	40'500	16'423	–4'716	–12 %	
340000	Verzinsung. lauf. Verbindlichkeiten	—	500	—	–500	–100 %	
340100	Verzins. kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	8	—	—	8		
340600	Bankdarlehenszinsen	32'332	40'000	16'423	–7'668	–19 %	8
340900	Übrige Passivzinsen	3'444	—	—	3'444		8
349	Verschiedener Finanzaufwand	12'495	12'000	13'237	495	4 %	
349900	Übriger Finanzaufwand/Steuerskonto	12'800	11'000	13'029	1'800	16 %	

		Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013	Abweichung Re14 : Bu14		Kommentare
349910	Steuerverluste und -erlasse	46	1'000	—	—		
349911	Wiedereingebrachte Abschreibungen	–352	—	209	–352		
35	**Einlagen in Fonds u. Spezialfinanzierungen**	**1'210**	**2'500**	**1'690**	**–1'290**	**–52 %**	
350	Einlagen in Fonds u. Spezialfinanzierungen im FK	1'210	2'500	1'690	–1'290	–52 %	
350000	Interne Verzinsung Fonds	1'210	2'500	1'690	–1'290	–52 %	
36	**Transferaufwand**	**145'857**	**146'200**	**125'859**	**–343**	**0 %**	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	129'986	133'200	107'240	–3'214	–2 %	
361000	Beitrag an VKKZ	108'876	109'000	91'439	–124	0 %	
361010	Freiwillige Beiträge VKKZ	6'220	6'200	5'631	20	0 %	
361011	Archivkosten VKKZ	–1'674	—	—	—		
361020	Beitrag Pastoralraum Zug-Walchwil	10'000	11'000	5'149	–1'000	–9 %	
361100	Entsch.an Kanton u. Konkordate/Steuerinkasso	6'564	7'000	5'021	–436	–6 %	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	15'871	13'000	18'619	2'871	22 %	9
363600	Beitrag Frauengemeinschaft	2'700	—	—	2'700		
363605	Beitrag Kirchenchöre	—	1'000	—	–1'000	–100 %	
363610	Beitrag Musikgesellschaft	1'800	—	—	1'800		
363612	Beitrag Blauring	9'374	5'000	9'682	4'374	87 %	13
363614	Beitrag Pfadi	—	—	—	—		
363615	Verschiedene Beiträge	1'997	7'000	8'937	–5'003	–71 %	
4	**ERTRAG**	**–1'562'674**	**–1'617'350**	**–1'312'181**	**54'676**	**–3 %**	
40	**Fiskalertrag**	**–1'370'965**	**–1'510'000**	**–1'209'766**	**139'035**	**–9 %**	
400	Direkte Steuern natürliche Personen	–959'388	–1'090'000	–963'324	130'612	–12 %	11
400000	Einkommenssteuer nat. Pers.	–581'967	–800'000	–607'249	218'033	–27 %	
400010	Einkommensst. nat. Pers. frühere Jahre	–162'519	–140'000	–181'767	–22'519	16 %	
400100	Vermögenssteuer nat. Pers.	–169'176	–130'000	–158'286	–39'176	30 %	
400900	Übrige direkte Steuern nat. Pers.	–45'727	–20'000	–16'022	–25'727	129 %	
401	Direkte Steuern juristische Personen	–40'796	–50'000	–84'569	9'204	–18 %	
401000	Gewinnsteuer jur. Pers.	–775	–7'500	–503	6'725	–90 %	
401010	Gewinnst. jur. pers. frühere Jahre	–39'815	–40'000	–83'926	185	0 %	
401100	Kapitalsteuer jur. Pers.	–206	–2'500	–140	2'294	–92 %	
429	Kantonaler Steuerausgleich	–370'781	–370'000	–161'873	–781	0 %	
429000	Steuerausgleich Ertrag	–370'781	–370'000	–161'873	–781	0 %	
44	**Finanzertrag**	**–191'709**	**–107'350**	**–102'415**	**–84'359**	**79 %**	
440	Zinsertrag	1'183	—	1'087	1'183		
440000	Zinsertrag flüssige Mittel	-35	—	–69	–35		
440100	Steuerverzugszinsen	1'218	—	1'156	1'218		
442	Beteiligungsertrag FV	–2'292	–1'750	2'098	–542	31 %	
442000	Dividenden FV	–1'750	–1'750	–1'750	—	0 %	
442900	Übriger Beteiligungsertrag FV	–542	—	3'848	–542		
447	Liegenschaftenertrag VV	–110'600	–105'600	–105'600	–5'000	5 %	
447100	Mietzinsen Pfarrhaus – Kirchgasse	–27'600	–27'600	–27'600	—	0 %	
447110	Aufrechnung Freie Wohnung Kirchgasse	–18'000	–18'000	–18'000	—	0 %	
447200	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	–65'000	–60'000	–60'000	–5'000	8 %	
451	Entnahmen aus Spezialfonds Eigenkapital	–80'000	—	—	–80'000		
449000	Auflösung Rückstellung Zentrum	–80'000	—	—	–80'000		12
	Resultat	**–17'433**	**–50'050**	**154'510**	**32'617**	**–65 %**	

		Rechnung 2014	Budget 2014	Abweichung	Kommentare
Kirchgemeinde und Behörden					
3	**AUFWAND**	**63’531**	**70’000**	**–9 %**	
30	**Personalaufwand**	**49’775**	**52’000**	**–4 %**	
300	Behörden und Kommissionen	46’115	49’000	–6 %	
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	41’622	40’000	4 %	1
300010	Löhne Kommissionen	4’493	9’000	–50 %	1
305	Arbeitgeberbeiträge	3’460	3’000	15 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	3’460	3’000	15 %	
309	Übriger Personalaufwand	200	—		
309910	Reka-Reisechecks	200	—		
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**13’756**	**18’000**	**–24 %**	
310	Material- und Warenaufwand	10’317	8’000	29 %	
310210	Druck- und Verteilkosten KKG-Versammlung	10’317	8’000	29 %	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	3’439	10’000	–66 %	
319900	Freier Kredit	3’439	10’000	–66 %	5
	Total	63’531	70’000	–9 %	
Verwaltung					
3	**AUFWAND**	**41’158**	**49’800**	**–17 %**	
30	**Personalaufwand**	**10’381**	**12’000**	**–13 %**	
300	Behörden und Kommissionen	9’395	10’000	–6 %	
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	9’395	10’000	–6 %	
305	Arbeitgeberbeiträge	936	2’000	–53 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	936	2’000	–53 %	
309	Übriger Personalaufwand	50	—		
309910	Reka-Reisechecks	50	—		
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**25’887**	**30’800**	**–16 %**	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	—	4’000	–100 %	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	—	4’000	–100 %	6
313	Dienstleistungen und Honorare	21’146	20’300	4 %	
313030	Bankspesen	308	500	–38 %	
313200	Entschädigung Buchhaltung	13’635	12’000	14 %	7
313400	Sach- und Gebäudeversicherungsprämien	6’910	7’000	–1 %	
313410	Haftpflichtversicherungen	293	800	–63 %	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	2’500	3’000	–17 %	
316110	Mieten Archiv	2’500	3’000	–17 %	
317	Spesenentschädigung	2’241	3’500	–36 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büro-/Kleiderentschädigungen	1’671	2’000	–16 %	
317010	Vergütung Büromaterial/Drucksachen	570	1’500	–62 %	

		Rechnung 2014	**Budget** 2014	Abweichung	Kommentare
36	**Transferaufwand**	**4’890**	**7’000**	**–30 %**	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	4’890	7’000	–30 %	
361011	Archivkosten VKKZ	–1’674	—		
361100	Entschädigungen an Kanton und Konkordate/Steuerinkasso	6’564	7’000	–6 %	
	Total	41’158	49’800	–17 %	

Beiträge

3	**AUFWAND**	**121’593**	**122’200**	**0 %**	
36	**Transferaufwand**	**121’593**	**122’200**	**0 %**	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	115’096	115’200	0 %	
361000	Beitrag an VKKZ	108’876	109’000	0 %	
361010	Freiwillige Beiträge VKKZ	6’220	6’200	0 %	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	6’497	7’000	–7 %	**9**
363600	Beitrag Frauengemeinschaft	2’700	—		
363610	Beitrag Musikgesellschaft	1’800	—		
363615	Verschiedene Beiträge	1’997	7’000	–71 %	
	Total	121’593	122’200	0 %	

Gesetzliche Abgaben

305	Arbeitgeberbeiträge	—	—		
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verw. Kosten/FAK	45’495	48’100	–5 %	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	58’548	50’000	17 %	**4**
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherung	4’850	5’000	–3 %	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	1’949	2’500	–22 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	–110’842	–105’600	5 %	
	Total	—	—		

		Rechnung 2014	Budget 2014	Abweichung	Kommentare
Pfarramt und Seelsorge					
3	**AUFWAND**	**453'302**	**443'300**	**2 %**	
30	**Personalaufwand**	**378'546**	**368'000**	3 %	
301	Löhne Pfarramt – Seelsorge	313'557	300'000	5 %	
301000	Löhne Seelsorge/Gemeindeleiter	172'148	170'000	1 %	
301010	Übrige Löhne	123'409	112'000	10 %	**14**
301030	Aufrechnung Freie Wohnung	18'000	18'000	0 %	
304	Zulagen	6'769	7'500	–10 %	
304900	Übrige Zulagen (Haushaltsentschädigung)	6'769	7'500	–10 %	
305	Arbeitgeberbeiträge	49'822	51'000	–2 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	49'822	51'000	–2 %	
309	Übriger Personalaufwand	8'399	9'500	–12 %	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'183	2'500	–53 %	
309900	Übriger Personalaufwand	6'521	5'000	30 %	
309910	Reka-Reisechecks	695	2'000	–65 %	
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**64'756**	**64'300**	**1 %**	
310	Material- und Warenaufwand	46'035	45'800	1 %	
310000	Büromaterial	2'063	4'000	–48 %	
310010	Kopierer Miete und Service	6'664	9'000	–26 %	
310200	Pfarreiblatt	15'746	18'000	–13 %	
310900	Übriger Materialaufwand	4'000	4'200	–5 %	
310901	Kosten Pfarreirat	3'191	3'600	–11 %	
310903	Klein-/Gruppenanlässe	14'371	7'000	105 %	**5**
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'994	5'000	–60 %	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	1'994	5'000	–60 %	**6**
313	Dienstleistungen und Honorare	8'539	9'500	–10 %	
313010	Telefon/Porti	4'669	4'500	4 %	
313300	Informatik-Nutzungsaufwand/Homepage	3'870	5'000	–23 %	
317	Spesenentschädigung	8'188	4'000	105 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büro-/Kleiderentschädigungen	8'188	4'000	105 %	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	10'000	11'000	–9 %	
361020	Beitrag Pastoralraum Zug-Walchwil	10'000	11'000	–9 %	
	Total	453'302	443'300	2 %	

		Rechnung 2014	Budget 2014	Abweichung	Kommentare
Kultusaufwand					
3	**AUFWAND**	**285’235**	**275’600**	**3 %**	
30	**Personalaufwand**	**219’643**	**205’100**	**7 %**	
301	Löhne Pfarramt – Seelsorge	178’255	172’500	3 %	
301010	Übrige Löhne	—	500	–100 %	
301020	Löhne Sakristane	89’005	77’000	16 %	2
301110	Löhne Organisten/Chorleiter	89’250	95’000	–6 %	
305	Arbeitgeberbeiträge	38’208	30’600	25 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	38’208	30’600	25 %	
309	Übriger Personalaufwand	3’180	2’000	59 %	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2’980	2’000	49 %	
309910	Reka-Reisechecks	200	—		
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**65’592**	**69’500**	**–6 %**	
310	Material- und Warenaufwand	27’868	29’000	–4 %	
310100	Kultusausgaben	24’956	25’000	0 %	
310120	Musikalien	2’912	4’000	–27 %	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	224	3’000	–93 %	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	224	3’000	–93 %	
313	Dienstleistungen und Honorare	37’499	37’500	0 %	
313001	Kirchenmusik	28’239	29’000	–3 %	
313002	Ministranten	9’261	8’500	9 %	
36	**Transferaufwand**	**—**	**1’000**	**–100 %**	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	—	1’000	–100 %	
363605	Beitrag Kirchenchöre	—	1’000	–100 %	
	Total	285’235	275’600	3 %	

		Rechnung 2014	**Budget** 2014	Abweichung	Kommentare
Jugend- und Erwachsenenarbeit					
3	**AUFWAND**	**171’376**	**189’000**	–9 %	
30	**Personalaufwand**	135’315	**154’000**	–12 %	
302	Löhne der Lehrkräfte	115’900	135’000	–14 %	
302000	Löhne Kathechese/Jugend-Erwachsenenbildung	115’900	135’000	–14 %	3
305	Arbeitgeberbeiträge	18’416	19’000	–3 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	18’416	19’000	–3 %	
309	Übriger Personalaufwand	1’000	—		
309910	Reka-Reisechecks	1’000	—		
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**26’687**	**30’000**	**–11 %**	
310	Material- und Warenaufwand	20’042	21’000	–5 %	
310400	Lehrmittel/Material Katechese	383	2’000	–81 %	
310902	Kosten Jugendarbeit	11’560	12’000	–4 %	
310903	Klein-/Gruppenanlässe	2’000	1’000	100 %	
310910	Erstkommunion/Firmung	6’099	6’000	2 %	
313	Dienstleistungen und Honorare	1’245	2’000	–38 %	
313210	Honorare Kursleiter Erwachsenenbildung	1’245	2’000	–38 %	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	5’400	7’000	–23 %	
316100	Mieten für Blauring-Räumlichkeiten	5’400	7’000	–23 %	
36	**Transferaufwand**	**9’374**	**5’000**	87 %	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	9’374	5’000	87 %	9
363612	Beitrag Blauring	9’374	5’000	87 %	13
	Total	171’376	189’000	–9 %	

		Rechnung 2014							**Budget** 2014	
		Pfarrkirche St. Johannes	Antonius-kapelle	Pfarrhaus Kirchgasse	Pfarrhof Dorfstrasse	Pfarrei-zentrum	PZ Wohnungen	Total Liegenschaften	Pfarrkirche St. Johannes	Antonius-kapelle
Liegenschaften-Rechnung										
3	**AUFWAND**	**29’250**	**2’635**	**23’573**	**6’784**	**12’862**	**489**	**75’592**	**37’200**	**5’700**
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**29’250**	**2’635**	**23’573**	**6’784**	**12’862**	**489**	**75’592**	**37’200**	**5’700**
310	Material- und Warenaufwand	—	—	—	—	–450	—	–450	—	—
310905	Betriebsaufwand Chile-Café	—	—	—	—	1’932	—	1’932	—	—
310906	Betriebseinnahmen Chile-Café	—	—	—	—	–2’382	—	–2’382	—	—
311	Nicht aktivierbare Anlagen	3’111	—	3’644	—	—	—	6’755	3’000	500
311100	Ansch. App., Masch., Geräte, Werkz.	3’111	—	3’644	—	—	—	6’755	3’000	500
312	Ver- und Entsorgung	8’505	992	6’202	2’144	3’144	—	20’986	9’000	2’500
312000	Energie, Wassser, Abwasser	8’406	992	6’202	2’144	2’619	—	20’362	9’000	2’000
312010	Reinigungsmaterial/Entsorgung	99	—	—	—	525	—	624	—	500
313	Dienstleistungen und Honorare	7’076	881	1’221	1’171	—	—	10’349	7’200	900
313400	Sach- und Gebäudeversicherungs-prämien	7’076	881	1’221	1’171	—	—	10’349	7’200	900
314	Baulicher Unterhalt	10’559	762	8’906	969	2’168	489	23’852	18’000	1’800
314400	Unterhalt an Gebäuden VV	10’559	762	8’906	969	2’168	489	23’852	18’000	1’800
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	—	—	3’600	2’500	8’000	—	14’100	—	—
316120	Mieten Chile-Café	—	—	—	—	8’000	—	8’000	—	—
316130	Mieten Parkplätze	—	—	3’600	2’500	—	—	6’100	—	—
4	**ERTRAG**	**—**	**—**	**–45’600**	**–65’000**	**—**	**—**	**–110’600**	**—**	**—**
44	**Finanzertrag**	**—**	**—**	**–45’600**	**–65’000**	**—**	**—**	**–110’600**	**—**	**—**
447	Liegenschaftenertrag VV	—	—	–45’600	–65’000	—	—	–110’600	—	—
447100	Mietzinsen Pfarrhaus – Kirchgasse	—	—	–27’600	—	—	—	–27’600	—	—
447110	Aufrechnung Freie Wohnung Kirchgasse	—	—	–18’000	—	—	—	–18’000	—	—
447200	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	—	—	–65’000	—	—	–65’000	—	—
	Total	29’250	2’635	–22’027	–58’216	12’862	489	–35’008	37’200	5’700

					Abweichung Re14 : Bu14						
Pfarrhaus Kirchgasse	Pfarrhof Dorfstrasse	Pfarrei-zentrum	PZ Wohnungen	Total Liegenschaften	Pfarrkirche St. Johannes	Antonius-kapelle	Pfarrhaus Kirchgasse	Pfarrhof Dorfstrasse	Pfarrei-zentrum	PZ Wohnungen	Total Liegenschaften	Kommentare
26'700	**12'200**	**10'300**	**—**	**92'100**	**–21 %**	**–54 %**	**–12 %**	**–44 %**	**25 %**		**–18 %**	
26'700	**12'200**	**10'300**	**—**	**92'100**	**–21 %**	**–54 %**	**–12 %**	**–44 %**	**25 %**		**–18 %**	
—	—	500	—	500					–190 %		–190 %	
—	—	2'000	—	2'000					–3 %		–3 %	
—	—	–1'500	—	–1'500					59 %		59 %	
1'500	1'000	—	—	6'000	4 %	–100 %	143 %	–100 %			13 %	
1'500	1'000	—	—	6'000	4 %	–100 %	143 %	–100 %			13 %	
8'000	3'000	1'200	—	23'700	–6 %	–60 %	–22 %	–29 %	162 %		–11 %	
8'000	3'000	1'200	—	23'200	–7 %	–50 %	–22 %	–29 %	118 %		–12 %	
—	—	—	—	500							25 %	
1'200	1'200	—	—	10'500	–2 %	–2 %	2 %	–2 %			–1 %	
1'200	1'200	—	—	10'500	–2 %	–2 %	2 %	–2 %			–1 %	
12'000	2'000	600	—	34'400	–41 %	–58 %	–26 %	–52 %	261 %		–31 %	
12'000	2'000	600	—	34'400	–41 %	–58 %	–26 %	–52 %	261 %		–31 %	
4'000	5'000	8'000	—	17'000			–10 %	–50 %	0 %		–17 %	
—	—	8'000	—	8'000					0 %		0 %	
4'000	5'000	—	—	9'000			–10 %	–50 %			–32 %	
–45'600	**–60'000**	**—**	**—**	**–105'600**			**0 %**	**8 %**			**5 %**	
–45'600	**–60'000**	**—**	**—**	**–105'600**			**0 %**	**8 %**			**5 %**	
–45'600	–60'000	—	—	–105'600			0 %	8 %			5 %	
–27'600	—	—	—	–27'600			0 %				0 %	
–18'000	—	—	—	–18'000			0 %				0 %	
—	–60'000	—	—	–60'000				8 %			8 %	
–18'900	–47'800	10'300	—	–13'500	–21 %	–54 %	17 %	22 %	25 %		159 %	

					Rechnung 2014	
		Steuern	Zinsen	Abschreibungen	Steuern	Zinsen
Finanzen und Steuern						
3	**AUFWAND**	**12’495**	**36’994**	**283’965**	**12’000**	**43’000**
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**—**	**—**	**283’965**	**—**	**—**
330	Sachanlagen VV	—	—	283’965	—	—
330000	Abschreibungen Pfarrkirche St. Johannes	—	—	16’545	—	—
330010	Abschreibungen Antoniuskapelle	—	—	1’500	—	—
330020	Abschreibungen Pfarrhaus – Kirchgasse	—	—	37’260	—	—
330030	Abschreibungen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	—	37’560	—	—
330040	Abschreibungen Pfarreizentrum	—	—	163’500	—	—
330060	Abschreibung Bierihaus	—	—	27’600	—	—
34	**Finanzaufwand**	**12’495**	**35’784**	**—**	**12’000**	**40’500**
340	Zinsaufwand	—	35’784	—	—	40’500
340000	Verzinsung lauf. Verbindlichkeiten	—	—	—	—	500
340100	Verzinsung kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	—	8	—	—	—
340600	Bankdarlehenszinsen	—	32’332	—	—	40’000
340900	Übrige Passivzinsen	—	3’444	—	—	—
349	Verschiedener Finanzaufwand	12’495	—	—	12’000	—
349900	Übriger Finanzaufwand/Steuerskonto	12’800	—	—	11’000	—
349910	Steuerverluste und -erlasse	46	—	—	1’000	—
349911	Wiedereingebrachte Abschreibungen	–352	—	—	—	—
35	**Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen**	**—**	**1’210**	**—**	**—**	**2’500**
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im FK	—	1’210	—	—	2’500
350000	Interne Verzinsung Fonds	—	1’210	—	—	2’500
4	**ERTRAG**	**–1’370’965**	**–1’109**	**–80’000**	**–1’510’000**	**–1’750**
40	**Fiskalertrag**	**–1’370’965**	**—**	**—**	**–1’510’000**	**—**
400	Direkte Steuern natürliche Personen	–959’388	—	—	–1’090’000	—
400000	Einkommenssteuer natürliche Personen	–581’967	—	—	–800’000	—
400010	Einkommenssteuer natürliche Personen frühere Jahre	–162’519	—	—	–140’000	—
400100	Vermögenssteuer natürliche Personen	–169’176	—	—	–130’000	—
400900	Übrige direkte Steuern natürliche Personen	–45’727	—	—	–20’000	—
401	Direkte Steuern juristische Personen	–40’796	—	—	–50’000	—
401000	Gewinnsteuer juristische Personen	–775	—	—	–7’500	—
401010	Gewinnsteuer juristische Personen frühere Jahre	–39’815	—	—	–40’000	—
401100	Kapitalsteuer juristische Personen	–206	—	—	–2’500	—
429	Kantonaler Steuerausgleich	–370’781	—	—	–370’000	—
429000	Steuerausgleich Ertrag	–370’781	—	—	–370’000	—
44	**Finanzertrag**	**—**	**–1’109**	**–80’000**	**—**	**–1’750**
440	Zinsertrag	—	1’183	—	—	—
440000	Zinsertrag flüssige Mittel	—	–35	—	—	—
440100	Steuerverzugszinsen	—	1’218	—	—	—
442	Beteiligungsertrag FV	—	–2’292	—	—	–1’750
442000	Dividenden FV	—	–1’750	—	—	–1’750
442900	Übriger Beteiligungsertrag FV	—	–542	—	—	—
451	Entnahmen aus Spezialfonds Eigenkapital	—	—	–80’000	—	—
449000	Auflösung Rückstellung Zentrum	—	—	–80’000	—	—
	Total	–1’358’470	35’885	203’965	–1’498’000	41’250

Budget 2014	Abweichung Re14 : Bu14			
Abschreibungen	Steuern	Zinsen	Abschreibungen	Kommentare
270'300	4 %	–14 %	**5 %**	
270'300			**5 %**	
270'300			5 %	
16'200			2 %	
1'500			0 %	
37'800			–1 %	
37'800			–1 %	
150'000			9 %	**10**
27'000			2 %	
—	**4 %**	**–12 %**		
—		–12 %		
—		–100 %		
—				
—		–19 %		**8**
—				**8**
—	4 %			
—	16 %			
—	–95 %			
—				
—		**–52 %**		
—		–52 %		
—		–52 %		
—	**–9 %**	**–37 %**		
—	**–9 %**			
—	–12 %			**11**
—	–27 %			
—	16 %			
—	30 %			
—	129 %			
—	–18 %			
—	–90 %			
—	0 %			
—	–92 %			
—	0 %			
—	0 %			
—		**–37 %**		
—				
—				
—				
—		31 %		
—		0 %		
—				
—				
—				**12**
270'300	–9 %	–13 %	–25 %	

Bilanz per

		31.12.14	31.12.13	+/– in %	Kommentare
Aktiven		**7'624'530.23**	**5'044'117.85**	**51 %**	
10	**Finanzvermögen**	**641'778.40**	**398'089.72**	**61 %**	
100	**Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen**	**441'979.10**	**221'986.42**	**99 %**	
1002	Banken	441'979.10	221'986.42	99 %	
101	**Forderungen**	**153'775.30**	**118'454.65**	**30 %**	
1010	Forderungen aus Lieferungen an Leist. ggü. Dritten	2'620.30	2'251.80	16 %	
1011	Kontokorrente mit Dritten	21'844.85	17'015.85	28 %	
1012	Steuerforderungen	129'310.15	99'187.00	30 %	
104	**Aktive Rechnungsabgrenzungen**	**1'104.00**	**13'258.65**	**–92 %**	
107	**Finanzanlagen**	**44'920.00**	**44'390.00**	**1 %**	
14	**Verwaltungsvermögen**	**6'982'751.83**	**4'646'028.13**	**50 %**	
1400	Grundstücke VV unüberbaut	1.00	1.00	0 %	
1404	Hochbauten	6'982'750.83	4'646'027.13	50 %	
Passiven		**7'624'530.23**	**5'044'117.85**	**51 %**	
20	**Fremdkapital**	**5'747'102.96**	**3'104'123.05**	**85 %**	
200	Laufende Verbindlichkeiten	46'757.96	897'589.20	–95 %	
2000	Lauf. Verb. aus Lieferungen u. Leistungen v. Dritten	38'166.91	889'263.15	–96 %	
2001	Kontokorrente mit Dritten	8'591.05	8'326.05	3 %	
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3'200'000.00	—		
2010	Verbindlichkeiten Banken < 1 Jahr	1'200'000.00	—		
2019	Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	2'000'000.00	—		**8**
204	Passive Rechnungsabgrenzung	17'700.00	24'868.85	–29 %	
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00	1'700'000.00	18 %	
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	482'645.00	481'665.00	0 %	
209100	Pfarrkirchenfonds	338'085.00	337'240.00	0 %	
209110	Pfarrpfründefonds	101'085.00	100'830.00	0 %	
209120	Jahrzeitenfonds	37'380.00	37'515.00	0 %	
209130	Missionsfonds	6'095.00	6'080.00	0 %	
29	**Eigenkapital**	**1'877'427.27**	**1'939'994.80**	**–3 %**	
2910	Fonds im Eigenkapital	1'630'000.00	1'810'000.00	–10 %	**12**
291000	Fonds kommende Bauaufgaben (Pfarreizentrum)	1'630'000.00	1'710'000.00	–5 %	
291010	Reserven Steuerausgleich	—	100'000.00	–100 %	
298	Übriges Eigenkapital	229'994.80	284'504.92	–19 %	
298000	Allgemeine Reserven	229'994.80	284'504.92	–19 %	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	17'432.47	–154'510.12		
299000	Jahresergebnis	17'432.47	–154'510.12		

Anlagetabelle

		Anschaffungswert			Wertberichtigung		
		31.12.13	Zugang 2014	31.12.14	31.12.13	Abschreibungen 2014	31.12.14
1400	**Grundstücke VV unüberbaut**	**841**	**—**	**841**	**–840**	**—**	**–840**
140010	Pfarrgarten GBP 35	841	—	841	–840	—	–840
1404	**Hochbauten**	**9’825’256**	**2’620’689**	**12’445’945**	**–5’179’229**	**–283’965**	**–5’463’194**
140400	Pfarrkirche St. Johannes	3’295’218	46’402	3’341’620	–2’975’866	–16’545	–2’992’411
140410	Antoniuskapelle	274’861	—	274’861	–245’275	–1’500	–246’775
140420	Pfarrhaus – Kirchgasse	1’512’102	—	1’512’102	–767’155	–37’260	–804’415
140430	Pfarrhof – Dorfstrasse	1’132’311	—	1’132’311	–380’949	–37’560	–418’509
140440	Pfarreizentrum	2’458’167	2’574’287	5’032’453	–208’130	–163’500	–371’630
140460	Bieri-Haus – Dorfstrasse	1’152’597	—	1’152’597	–601’853	–27’600	–629’453

		Netto-Buchwert		Gebäudeversicherungswert
		31.12.13	31.12.14	
1400	**Grundstücke VV unüberbaut**	**1**	**1**	**—**
140010	Pfarrgarten GBP 35	1	1	—
1404	**Hochbauten**	**4’646’027**	**6’982’751**	**—**
140400	Pfarrkirche St. Johannes	319’352	349’209	11’321’000
140410	Antoniuskapelle	29’586	28’086	1’410’000
140420	Pfarrhaus – Kirchgasse	744’947	707’687	1’954’000
140430	Pfarrhof – Dorfstrasse	751’362	713’802	1’873’000
140440	Pfarreizentrum	2’250’036	4’660’823	Bauversicherung
140460	Bieri-Haus – Dorfstrasse	550’744	523’144	—

Geldflussrechnung

	2014	2013
Rechnungsergebnis	17'432.47	–154'510.12
Abschreibungen	283'965.00	226'200.00
Auflösung Abschreibungsrückstellungen	–80'000.00	0.00
Veränderung Forderungen	–35'320.65	–5'480.90
davon Abschreibungen und Erlasse	0.00	0.00
Veränderung Transitorische Aktiven	12'154.65	–8'422.50
Veränderung Transitorische Passiven	–7'168.85	–485'831.15
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	**191'062.62**	**–428'044.67**
Veränderung Finanzanlagen	–530.00	3'860.00
Finanzvermögen		
Verkäufe	0.00	0.00
Investitionen	0.00	0.00
Verwaltungsvermögen		
Investitionen	–2'620'688.70	–353'448.85
Subvention	0.00	0.00
Sonderabschreibung	0.00	0.00
Veränderung von Darlehen und Beteiligungen	0.00	0.00
Investitionsbeiträge	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**–2'621'218.70**	**–349'588.85**
Veränderung Laufende Verbindlichkeiten	–850'831.24	833'879.76
Veränderung Darlehen kurzfristige < 1 Jahr	3'200'000.00	–200'000.00
Veränderung Darlehen langfristige > 1 Jahr	300'000.00	0.00
Veränderung Verpflichtungen für Verwaltene Fonds	980.00	880.00
Entnahme Rückstellungen	0.00	0.00
Veränderung Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**2'650'148.76**	**634'759.76**
Veränderung flüssige Mittel	**219'992.68**	**–142'873.76**
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode	221'986.42	364'860.18
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	**441'979.10**	**221'986.42**

Investitionsrechnung

	Rechnung 2014 Ausgaben	Budget 2014 Ausgaben	Rechnung 2013 Ausgaben
Nettoinvestitionen	**2'620'688.70**	**940'000.00**	**353'448.85**
Aus bewilligten Krediten			
Neubau Pfarreizentrum St. Johannes	2'574'286.65	800'000.00	353'448.85
Innenreinigung Pfarrkirche	38'526.25	40'000.00	—
«Schnitzelheizung»	—	100'000.00	—
Übrige Investitionen			
Erneuerung Brandmeldeanlage Pfarrkirche	7'875.80		

Verpflichtungskredite per 31. Dezember 2014

Laufende Kredite	**Kreditbeschluss vom**		
Zentrum St. Johannes			
Baukredit «Neubau Pfarreizentrum St. Johannes»	24.03.09	5'900'000.00	
./. Investitionen 2011		–127'895.30	
./. Investitionen 2012		–1'433'574.25	
./. Investitionen 2013		–353'448.85	
./. Investitionen 2014		**–2'574'286.65**	
Netto offen		**1'410'794.95**	
Pfarrkirche St. Johannes			
Kredit Innenreinigung Pfarrkirche	01.10.13	40'000.00	
./. Investitionen 2014		**–38'526.25**	Abrechnungsbetrag
Netto offen		**0.00**	
Kirche / Pfarrhaus / Pfarrhof			
Kredit «Schnitzelheizung»	25.11.14	180'000.00	
./. Investitionen 2014		—	Beginn 2015
Netto offen		**180'000.00**	

Separatrechnung der verwalteten Fonds

		Bestand 31.12.13	Zugang	Abgang	**Bestand** 31.12.14
23 30	Pfarrkirchenfonds	337'240.00	845.00		338'085.00
23 31	Pfarrpfründefonds	100'830.00	255.00		101'085.00
23 32	Jahreszeitenfonds	37'515.00	1'395.00	1'530.00	37'380.00
23 34	Missionsfonds	6'080.00	15.00		6'095.00
	Total	481'665.00	2'510.00	1'530.00	482'645.00
	Netto-Fondszunahme		**980.00**		

Anhang zur Jahresrechnung 2014

Bürgschaften
Am Abschlussstichtag existieren keine Bürgschaftsverpflichtungen.

Eventualverpflichtungen aus Rechtsstreitigkeiten
Am Abschlussstichtag sind keine Rechtsstreitigkeiten hängig.

Defizitgarantien
Es bestehen keine Defizitgarantien.

Leasingverträge
Am Abschlussstichtag besteht ein Leasingvertrag mit der Firma Celltec AG für den Kopierer mit einem Leasing-Betrag von Fr. 2'570.–/Jahr (Vertragsdauer bis 2017).

Verbindliche Pensionskasse
Es bestehen neben den ausgewiesenen Verbindlichkeiten keine zusätzlichen Verpflichtungen gegenüber der Pensionskasse des Kanton Zugs.

Beteiligungen
Es bestehen keine Beteiligungen am Abschlussstichtag.

Sonstige Garantien
Am Abschlussstichtag bestehen keine Garantieverpflichtungen.

Veränderungen der Rückstellungen
Im Verlaufe des Jahres wurden keine Veränderungen von Rückstellungen verbucht.

Veränderungen der Spezialfinanzierungen
Es bestehen keine Spezialfinanzierungen.

Veränderungen der Reserven
Im laufenden Jahr wurden Fr. 80'000.– aus den zweckbestimmten Reserven für kommende Bauaufgaben (Pfarreizentrum) entnommen. Gemäss Beschluss der Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni 2014 wurden Fr. 100'000.– der Reserven für den Steuerausgleich zur Deckung des Aufwandüberschusses aufgelöst.

Veränderungen des freien Eigenkapitals
Der Jahresverlust 2013 nach Entnahme von Fr. 100'000.– aus den Steuerausgleichsreserven im Betrage von Fr. 54'510.12 wurde dem freien Kirchengut belastet.

Verpfändete oder abgetretene Aktiven
Am Abschlussstichtag bestehen keine verpfändeten Aktiven.

Aktiven mit Eigentumsvorbehalt
Am Abschlussstichtag besitzt die Kath. Kirchgemeinde Walchwil keine Aktiven mit Eigentumsvorbehalt.

Status und Abrechnung Verpflichtungskredite
Der Stand der laufenden und abgerechneten Verpflichtungskredite sind separat ausgewiesen.

Nicht bilanzierbare Forderungen
Es sind sämtliche Forderungen bilanziert.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse zu verzeichnen, welche die Jahresrechnung 2014 und das Vermögen per 31. Dezember 2014 massgeblich verändern.

Zusätzliche Information: Artengliederung nach alter Darstellung

(ohne interne Umlagen)

		Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
	AUFWAND	**1'467'623.18**	**1'567'300.00**	**1'466'691.07**
30	**Personalaufwand**	**797'365.95**	**793'100.00**	**767'456.35**
300	Behörde, Kommissionen	55'509.90	59'000.00	47'836.20
301	Besoldung Seelsorger	411'456.25	417'000.00	406'156.95
302	Besoldung Übrige	178'255.10	172'500.00	165'169.55
303	Sozialversicherungsbeiträge	45'494.65	48'100.00	46'287.35
304	Pensionskassenbeiträge	58'548.05	50'000.00	54'399.45
305	Kranken- und Unfallversicherung	6'799.20	7'500.00	5'637.05
306	Dienstwohnungen	24'768.60	25'500.00	24'768.60
308	Entschädigungen inkl. Sozialleistungen	1'670.70	2'000.00	2'121.00
309	Übriger Personalaufwand	14'863.50	11'500.00	15'080.20
31	**Sachaufwand**	**288'645.68**	**319'700.00**	**330'656.87**
310	Büromaterial, Drucksachen	29'079.40	33'500.00	27'646.85
311	Anschaffungen	8'972.50	18'000.00	10'009.10
312	Heizung, Strom, Wasser	20'362.40	23'200.00	22'373.85
313	Verbrauchsmaterialien	28'492.18	29'500.00	31'234.41
314	Unterhalt und Reparaturen	23'852.67	34'400.00	36'098.20
315	Unterhalt Büromaschinen	6'664.27	9'000.00	5'373.36
316	Mieten	20'326.00	27'000.00	22'710.00
317	Aktives Walchwil – Jugend/Erwachsene	50'882.40	46'300.00	42'059.65
318	Dienstleistungen, Honorare	70'203.81	69'300.00	76'598.35
319	Übriger Sachaufwand	29'810.05	29'500.00	56'553.10
32	**Passivzinsen**	**49'794.25**	**54'000.00**	**31'141.15**
321	Kurzfristige Schulden	8.45	500.00	0.00
322	Langfristige Schulden	36'985.80	42'500.00	18'112.65
329	Übrige Passivzinsen	12'800.00	11'000.00	13'028.50
33	**Abschreibungen**	**203'659.55**	**271'300.00**	**226'408.55**
330	Finanzvermögen (inkl. Verluste, Erlasse)	–305.45	1'000.00	208.55
331	Verwaltungsvermögen (ord. Abschreibungen)	283'965.00	270'300.00	226'200.00
331a	Teilauflösung Reserven Bauvorhaben	–80'000.00	0.00	0.00
35	**Entschädigungen an Gemeinwesen**	**6'564.45**	**7'000.00**	**5'020.85**
352	Steuerinkasso	6'564.45	7'000.00	5'020.85
36	**Beiträge**	**121'593.30**	**122'200.00**	**106'007.30**
362	VKKZ	108'876.00	109'000.00	91'439.00
365	Institutionen und Vereine	12'717.30	13'200.00	12'568.30
367	Ausland- und Inlandhilfe	—	—	2'000.00

		Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
	ERTRAG	**1'485'055.65**	**1'617'350.00**	**1'312'180.95**
36	**Beiträge**	**370'781.00**	**370'000.00**	**161'873.00**
364	Kantonaler Steuerausgleich	370'781.00	370'000.00	161'873.00
40	**Steuererträge**	**1'000'183.85**	**1'140'000.00**	**1'047'893.00**
400	Natürliche Personen	959'388.25	1'090'000.00	963'323.95
401	Juristische Personen	40'795.60	50'000.00	84'569.05
42	**Vermögenserträge**	**114'090.80**	**107'350.00**	**102'414.95**
420	Bankzinsen	34.70	0.00	69.25
421	Verzugszinsen Steuern	–1'217.80	0.00	–1'156.30
422	Ertrag aus Finanzanlagen	2'292.00	1'750.00	–2'098.00
427	Liegenschaftsertäge Verwaltungsvermögen	112'981.90	105'600.00	105'600.00
	Gewinn (-Verlust)	**17'432.47**	**50'050.00**	**–154'510.12**

Rechtsmittelbelehrung für Stimmrechtsbeschwerde

Gestützt auf § 17 bis GG in Verbindung mit § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG; BGS 131.1) vom 28. September 2006 kann wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden. Tritt der Beschwerdegrund vor dem Abstimmungstag ein, ist die Beschwerde innert zehn Tagen seit der Entdeckung einzureichen. Ist diese Frist am Abstimmungstag noch nicht abgelaufen, wird sie bis zum 20. Tag nach dem Abstimmungstag verlängert. In allen übrigen Fällen beträgt die Beschwerdefrist 20 Tage seit dem Abstimmungstag (§ 67 Abs. 2 WAG). Bei Abstimmungs- und Wahlbeschwerden ist ausserdem glaubhaft zu machen, dass die behaupteten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Abstimmungs- oder Wahlergebnis wesentlich zu beeinflussen (§ 68 Abs. 2 WAG).

Satz und Druck Anderhub Druck-Service AG, www.druck-service.ch